

Rede von Christian B. Teig

Vorstand Finanzen der CompuGroup Medical SE,
anlässlich der Hauptversammlung
am 15. Mai 2019 in Koblenz

Es gilt das gesprochene Wort.

Chart 29 - Eingangsfolie

Das Geschäftsjahr 2018

Christian B. Teig

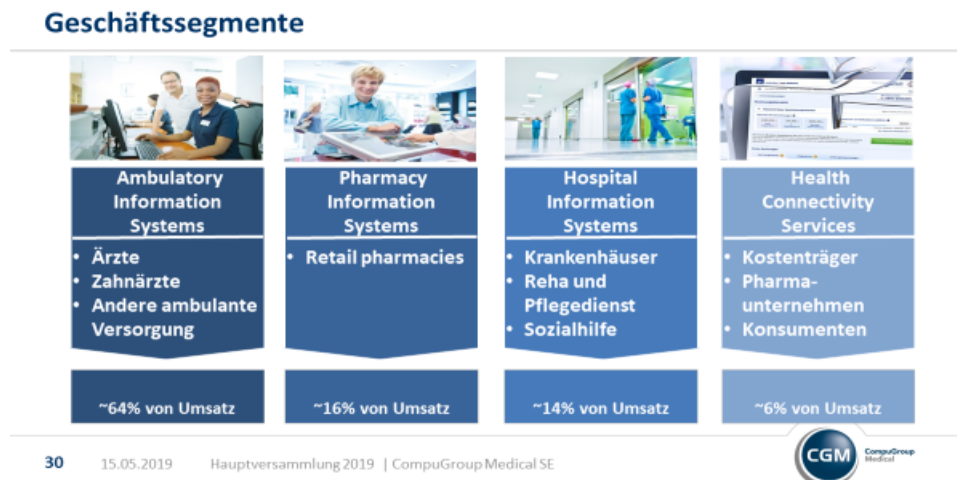
Vorstand Finanzen

CompuGroup Medical SE

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, sehr geehrte Damen und Herren, auch von meiner Seite heiÙe ich Sie herzlich willkommen zur diesjähri-gen ordentlichen Hauptversammlung der CompuGroup Medical SE.

Nachdem Herr Gotthardt bereits auf die operative und strategische Entwicklung im Geschäftsjahr 2018 eingegangen ist und die neuen Kollegen sich vorgestellt haben, erlauben Sie mir nun einige ergänzende Ausführungen zum Konzernjahresabschluss 2018.

Chart 30 - Geschäftssegmente

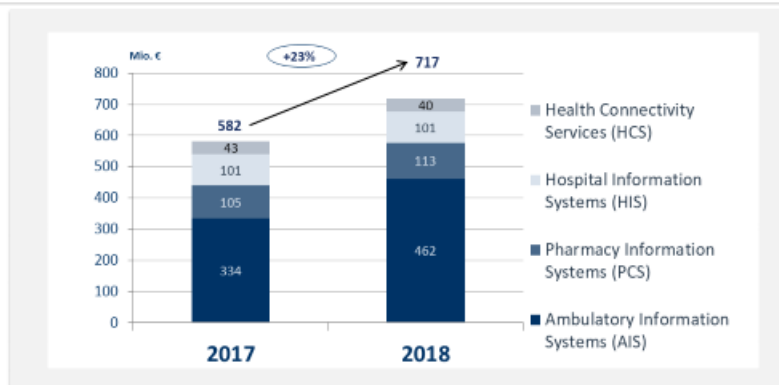


Hier sehen wir nun unsere 4 Geschäftssegmente. Die CGM erbringt Leistungen für ein breites Spektrum an Gesundheitsdienstleistern, das von Allgemeinärzten über Gemeinschaftspraxen und Apotheken bis hin zu Krankenhäusern und medizinischen Laboren reicht. Außerdem bieten wir Produkte und Dienstleistungen gezielt für Kostenträger im Gesundheitswesen, Pharmaunternehmen und Konsumenten. Die vier Geschäftssegmente sind:

- **Ambulatory Information Systems:** Das heißt Arzt- und Zahnarztsoftware, einschließlich Mehrwertprodukte und -dienstleistungen, wie zum Beispiel eine Anbindung an die Telematikinfrastruktur hier in Deutschland. Dieser Bereich ist für rund 64 Prozent des Konzernumsatzes verantwortlich.
- Dann haben wir ein vergleichbares Segment **Pharmacy Information Systems:** Apothekensoftware inkl. Mehrwertprodukte und Dienstleistungen. Erbringt ca. 16 Prozent des Konzernumsatzes. Die Verantwortlichkeit liegt bei Herrn Dr. Körfgen.
- **Hospital Information Systems:** Krankenhausinformationssysteme auch inklusive Mehrwertprodukte und -dienstleistungen für diese Kundengruppe. Rund 14 Prozent des Konzernumsatzes stellt dieser Bereich.
- Und zum Schluss **Health Connectivity Services:** Vernetzungsdienste für andere Kunden, innerhalb des Gesundheitsbereichs (Kostenträger, Pharmaunternehmen, Konsumenten). Diese erbringen rund 6 Prozent von Umsatz. So sieht unser Konzern aus.

Chart 31 - Konzernumsatz

Konzernumsatz



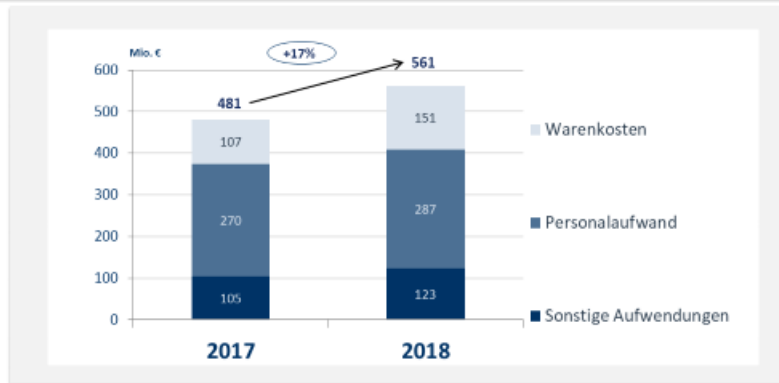
31 15.05.2019 Hauptversammlung 2019 | CompuGroup Medical SE



Zusammenfassend war 2018 in allen operativen Segmenten ein gutes Jahr, sogar sehr gutes Jahr. Die wichtigste Wachstumsdynamik war erwartungsgemäß im AIS-Segment (Ärzte + Zahnärzte), getrieben durch besondere Wachstumschancen in Deutschland in Bezug auf die Telematikinfrastuktur und die Einführung dieses Netzwerks für Ärzte und Zahnärzte. In diesem Sinne war 2018 ein erfolgreiches Durchbruchsjahr, das die starke Position von CGM auf dem deutschen Markt und die besonderen Kompetenzen und Fähigkeiten von CGM bestätigt, um auch in diesem Bereich Marktführer zu werden. Insgesamt betrug der Konzernumsatz im Jahr 2018 EUR 717 Millionen im Vergleich zu EUR 582 Millionen im Jahr 2017. Dies entspricht einem Wachstum von 23 Prozent was zu konstanten Wechselkursen 100% organischem Wachstum ist.

Chart 32 - Aufwendungen

Aufwendungen



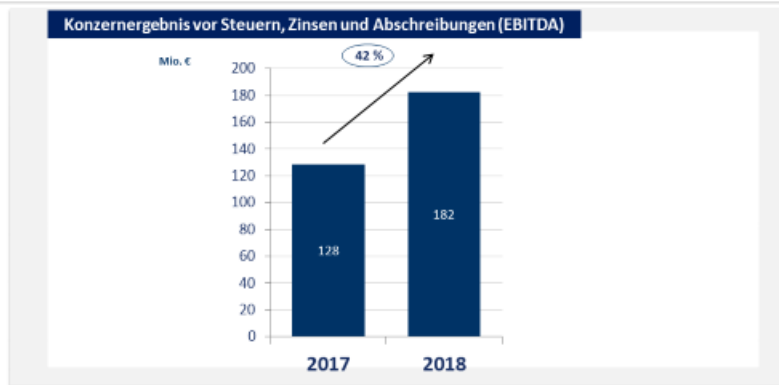
32 15.05.2019 Hauptversammlung 2019 | CompuGroup Medical SE



Die Aufwendungen im Konzern stiegen mit 17 Prozent in 2018 deutlich langsamer als der Umsatz. So sollte es auch sein in einem erfolgreichen Unternehmen. Der Anstieg der Warenkosten resultierten aus dem Kauf von Kartenlesern, der Herstellung von Konnektoren und der Auslagerung von Installations- und Schulungsdienstleistungen im Zusammenhang mit der Einführung der Telematikinfrastruktur in Deutschland. Steigerung der Personalaufwendungen ist auf Mitarbeiter in neu akquirierten Unternehmen, kleineren Veränderungen im Personalbestand sowie auf allgemeine Gehaltssteigerungen zurückzuführen. Die Steigerung der sonstigen Aufwendungen ist auf die höhere Nutzung externer Entwicklungskapazitäten hauptsächlich im Zusammenhang mit einer schnelleren Fertigstellung neuer Module für unser zukünftiges Krankenhausinformationssystem CGM CLINICAL und mehr Marketingausgaben im Zusammenhang mit dem Rollout der Telematikinfrastruktur zurückzuführen. Dies sind normale Kostensteigerungen.

Chart 33 - Konzernergebnis

Konzernergebnis



33 15.05.2019 Hauptversammlung 2019 | CompuGroup Medical SE



Dies bringt uns zu dieser erfreulichen Folie. Das Konzernergebnis vor Steuern, Zinsen und Abschreibungen (EBITDA) betrug im vergangenen Geschäftsjahr EUR 182 Millionen im Vergleich zu EUR 128 Millionen in 2017. Das ist ein Anstieg von 42 Prozent, die entsprechende operative Marge stieg mit 3 Prozentpunkten auf 25 Prozent in 2018.

Chart 34 – Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit

Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit



34 15.05.2019 Hauptversammlung 2019 | CompuGroup Medical SE



Oder wie ich sage "Cash is king". Der Kapitalfluss aus der betrieblichen Tätigkeit betrug im Berichtszeitraum EUR 136 Millionen gegenüber EUR 86 Millionen im Vergleichszeitraum 2017.

Dies ist eine Steigerung von 59 Prozent. Diese Steigerung hängt hauptsächlich mit dem höheren Konzernjahresüberschuss in 2018 zusammen.

Chart 35 – Investitionen

Investitionen

Mio. €	2018
La-Well Systems, Deutschland	1,0
n-design, Deutschland	1,0
factis, Deutschland	2,8
Erwerb Minderheitsanteil und frühere Unternehmenserwerbe	3,6
Selbst erstellte Software und sonstige immaterielle Vermögenswerte	27,1
Grundstücke und Gebäude	1,3
Büro- und Geschäftsausstattung	10,9
Veräußerung von Tochterunternehmen und Geschäftsbereichen	-0,2
GESAMT	47,5

Note: A bracket groups the three acquisition entries (La-Well, n-design, factis) with a callout box containing the value 4,8.

Der Kapitalfluss aus Investitionstätigkeiten betrug im Berichtszeitraum EUR 47 Millionen, davon EUR 5 Millionen für Akquisitionen. Die größten Posten waren in 2018 Investitionen in selbst erstellte Software und in sonstige immaterielle Vermögenswerte. Der überwiegende Teil dieser Entwicklungsleistungen resultiert aus der Entwicklung unseres neue Krankenhausinformationssystems CGM CLINICAL, das von mehreren Konzerngesellschaften durchgeführt wird.

Chart 36 – Aktienrückkaufprogramme 2018

Aktienrückkaufprogramme 2018

Der Vorstand hat von der Ermächtigung Gebrauch gemacht in 2018 zwei Aktienrückkaufprogramme durchzuführen.

1. Aktienrückkaufprogramm: 5. Juli 2018 – 17. Oktober 2018
 - 469.226 zurückerworbene Aktien
 - 22.999.970 € Gesamtbetrag (= 49,02 € je Aktie)
2. Aktienrückkaufprogramm: 13. Dezember 2018 – 19. März 2019
 - 426.153 zurückerworbene Aktien
 - 19.999.963 € Gesamtbetrag (= 46,93 € je Aktie), wovon 1.941.260 € in 2018

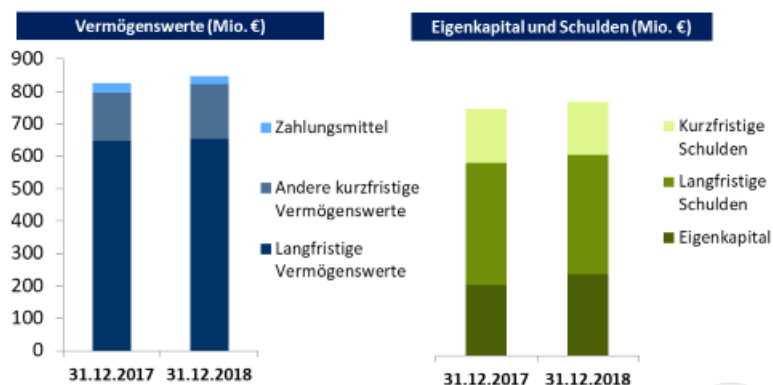
36 15.05.2019 Hauptversammlung 2019 | CompuGroup Medical SE



Der Vorstand hat in 2018 von der Ermächtigung Gebrauch gemacht zwei Aktienrückkaufprogramme durchzuführen. Insgesamt wurden EUR 25 Millionen in 2018 für eigene Aktien ausgegeben.

Chart 37 – Konzernbilanz

Konzernbilanz



37 15.05.2019 Hauptversammlung 2019 | CompuGroup Medical SE

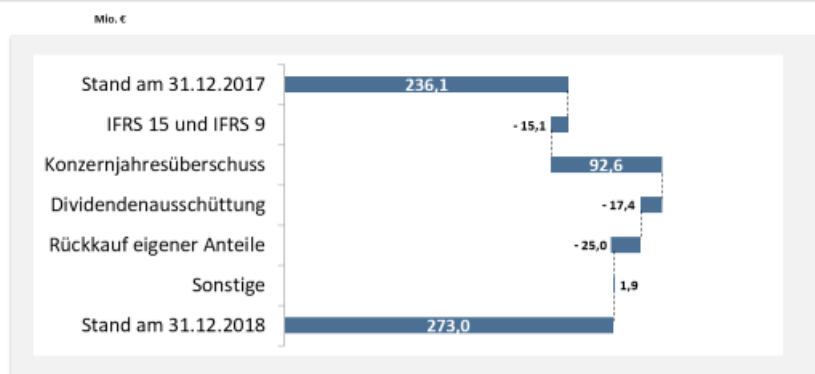


Im Vergleich zum Bilanzstichtag des Vorjahres stieg die Bilanzsumme um EUR 23 Millionen auf insgesamt EUR 848 Millionen. Die immateriellen Vermögenswerte stellen wie im Vorjahr wertmäßig den größten Aktiva-Posten dar. Der Anteil an der Bilanzsumme beträgt zum

Bilanzstichtag 63 Prozent (Vorjahr: 65 Prozent). Insgesamt sind die Änderungen sehr klein. Alle übrigen Vermögenswerte unterlagen im Geschäftsjahr 2018 nur geringeren Veränderungen.

Chart 38 – Entwicklung Konzerneigenkapital

Entwicklung Konzerneigenkapital



Wir hatten letztes Jahr EUR 93 Mio. Konzernüberschuss und eine Dividendenzahlung in Höhe von EUR 17 Mio., Aktienrückkauf mit EUR 25 Mio.. Somit stieg das Konzerneigenkapital von EUR 236 Mio. zum 31. Dezember 2017 auf EUR 273 Mio. zum 31. Dezember 2018. Daneben gab es viele Änderungen durch Erstanwendung neuer Standards IFRS 15 und IFRS 9 mit einem Wert von insgesamt EUR -15 Millionen sowie Wechselkursänderungen und Zinssatzänderungen mit einem Wert von insgesamt EUR 2 Millionen auf das Eigenkapital aus. Die Eigenkapitalquote stieg leicht von 28,6 Prozent zum 31. Dezember 2017 auf 31,5 Prozent zum 31. Dezember 2018.

Chart 39 - Vielen Dank

Vielen Dank.

Meine Damen und Herren, mit diesen Worten möchte ich den Bericht über die finanzielle Lage des Konzerns im Geschäftsjahr 2018 abschließen und gebe nun das Wort zurück an Herrn Dr. Esser.